

Medienmitteilung

Ferring erzielt Rekordumsatz dank Reproduktionsmedizin, in Verbindung mit der Einführung von Adstiladrin

- *Anhaltend starke Performance in der Reproduktionsmedizin, die zum ersten Mal 1 Milliarde Euro überstieg*
- *Adstiladrin® (nadofaragene firadenovec-vncg), unsere neuartige, genbasierte Therapie gegen Blasenkrebs, hat sich nach dem ersten vollen US-Verkaufsjahr als zweiter Wachstums- treiber erwiesen*
- *Das Nachhaltigkeits-Engagement wurde unterstrichen durch die Lieferung von 1,5 Millionen Dosen Carbetocin Ferring (Carbetocin, in raumtemperaturstabiler Formulierung), um die Müttersterblichkeit in Ländern mit niedrigem und mittlerem Durchschnittseinkommen zu verringern*

Saint-Prex, Schweiz – 09 April 2025 – Ferring verzeichnete einen Umsatz von 2,3 Milliarden Euro, was einem Anstieg von 7% gegenüber dem Vorjahr bei aktuellen (AER) und 8% bei konstanten Wechselkursen (CER) entspricht. Dieses über dem Markt liegende Wachstum spiegelt die anhaltend starke Leistung der Reproduktionsmedizin wider, die erstmals einen weltweiten Umsatz von über 1 Milliarden Euro erzielte. Zusätzlich war 2024 das erste volle Jahr der US-amerikanischen Verkäufe von Adstiladrin, unserer neuartigen, genbasierten Therapie gegen Blasenkrebs.

Bei einem sorgfältigen Management der Betriebskosten wurden Investitionen in Wachstumschancen priorisiert, wie beispielsweise für Adstiladrin. Dies führte zu einer Reduktion der Gesamtkosten von -3% (bei aktuellen und konstanten Wechselkursen). Folglich erreichte der operative Gewinn 192 Millionen Euro, was einem Anstieg von 38% im Vergleich zum Vorjahr entspricht (bei aktuellen, 43% bei konstanten Wechselkursen).

Jean-Frédéric Paulsen, Vorsitzender des Verwaltungsrates, meinte: «Für Ferring war dies ein Jahr der Kontinuität und des Wandels, da wir uns auf die Stärken des Unternehmens gestützt und gleichzeitig unseren Geschäftsansatz weiterentwickelt haben. In unserem Kerngeschäft der Reproduktionsmedizin war die Nachfrage nach unseren Produkten grösser als je zuvor, was die weltweite Besorgnis über sinkende Geburtsraten widerspiegelt. Gleichzeitig stellte sich Adstiladrin, eine hoch-innovative Gentherapie, als ein weiterer Hauptwachstumstreiber für das Unternehmen heraus. Unser Fokus lag darauf, unsere Wirkung zu maximieren, indem wir unser Ziel verfolgen, Chancen für lebensverändernde Lösungen für Patientinnen und Patienten in allen Lebensphasen zu bieten.»

Ferring führte das Engagement für den Umweltschutz weiter, um Mehrwert für die Gesellschaft zu schaffen und die hohen Standards einer verantwortungsvollen und ethischen Unternehmungsführung weiterhin zu erfüllen. Im Rahmen unseres Engagements für gesellschaftliche Verantwortung haben wir das Projekt Family: Safe Birth Initiative weiter vorangetrieben, das darauf abzielt, die Müttersterblichkeit in den am stärksten unversorgten Gemeinschaften der Welt zu verringern. Im Jahr 2024 haben wir 1,5 Millionen Dosen unseres lebensrettenden Medikaments, des hitzebeständigen Carbetocin Ferring, zu erschwinglichen Preisen in Länder mit niedrigem und mittlerem Durchschnittseinkommen geliefert. Dies entspricht einem Anstieg von etwa 50% im Vergleich zum Vorjahr. In Bezug auf die Umwelt haben wir die Treibhausgasemissionen in den Bereichen 1 und 2 um 9,5% reduziert und damit unser Ziel von 3% übertroffen.

Dieses und weitere Ziele sind in unserem 2024 [Jahresbericht](#) und im [Nachhaltigkeitsbericht](#) beschrieben.

Über Ferring Pharmaceuticals

Ferring Pharmaceuticals ist ein forschungsorientiertes, auf Biopharmazeutika spezialisiertes Unternehmen in Privatbesitz, das sich der Unterstützung von Menschen bei der Familiengründung und für ein besseres Leben verschrieben hat. Wir sind führend in den Bereichen Reproduktionsmedizin, mit starken Wurzeln in Gastroenterologie und Urologie. Zudem sind wir Vorreiter bei Innovationen in der uro-onkologischen Gentherapie. Ferring wurde 1950 gegründet und beschäftigt weltweit über 7'000 Mitarbeitende. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Saint-Prex, Schweiz, verfügt über operative Tochtergesellschaften in mehr als 50 Ländern und vertreibt seine Produkte in mehr als 100 Ländern.

Erfahren Sie mehr unter www.ferring.com, oder vernetzen Sie sich mit uns auf unseren globalen Firmenkanälen [LinkedIn](#), [Instagram](#), [YouTube](#), [Facebook](#) und [X](#).

#

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mark Bächer

Medienbeauftragter, Life Science Communication AG

+41 43 266 88 50

mark.baecher@lscom.ch

Carine Julen

Senior Manager, Corporate Communications & Public Affairs

+41 76 301 0178 (mobile)

carine.julen@ferring.com